



22.Jahrg./Nr. 7/399, Donnerstag, 20.11.2014, Oberscheidweiler

Verkehrsschau

Am 31.10.2014 fand in Oberscheidweiler die angekündigte Verkehrsschau statt. Teilnehmer waren: Herr Becker von der VG, Herr Mittler von der Kreisverwaltung, Herr Schmitz von der Straßenmeisterei Wittlich und Herr Renz vom LBM Trier sowie Franz-Josef Steilen, Matthias Haamann, Iris Follmann und Elmar Götten.

Start war an der Kreuzung, wo direkt das Thema „Straßenverkehr von Hasborn in Richtung Niederscheidweiler abbiegend“ besprochen wurde. Dazu gehörte auch das Halteverhalten des Kindergartenbus. Unsere Idee, die Einmündung zu verbreitern, um eine bessere Übersicht zu erreichen, wurde von den Fachleuten verneint. Die abbiegenden Fahrzeuge würden dann mit höherer Geschwindigkeit abbiegen, wodurch Gefahren steigen statt verringert werden. Das Halten des Kindergartenbus auf der rechten Seite - gegenüber der offiziellen Haltestelle - ist nicht zulässig und wird noch einmal separat mit dem Busunternehmer besprochen.

Hinweisschilder, wie z. B. „Mauritiushof, Oberscheidweiler Mühle, Kees“, entsprechen nicht mehr den gesetzlichen Bestimmungen und müssen ggf. geändert werden; man will neue, überarbeitete Tafeln aufstellen.

Die Stop-Straße aus Richtung Mückeln ist wahrscheinlich nicht erforderlich; hier würde ein Verkehrszeichen „Vorfahrt gewähren“ ausreichen, da Koblenzer- und Trierer Straße recht gut einzusehen sind.

Zudem würde entstehender Lärm durch Abbremsen und erneutes Anfahren, insbesondere der LKW, verringert werden.

Ortseinfahrt aus Richtung Niederscheidweiler: Da die Ortstafel schon sehr früh sichtbar ist und damit unmissverständlich darauf hinweist, dass ab dann nur 50km/h gefahren werden dürfen, kann keine zusätzliche Geschwindigkeitsbegrenzung vor der Ortstafel erfolgen. Auch ein Vorziehen der Ortstafel wird verneint.

Ortseinfahrt aus Richtung Hasborn: Hier ist die Ortstafel nicht so früh sichtbar, so dass ca. 200 m vor der Ortstafel ,gegenüber der Trierer Straße 15, ein Verkehrszeichen „Zulässige Höchstgeschwindigkeit 70 km/h“ aufgestellt werden soll.

Ortseinfahrt aus Richtung Mückeln: Diese Einfahrt ist bereits durch die Verkehrsinsel „beruhigt“. Im weiteren Verlauf der Brunnenstraße können aus Platzgründen keine weiteren baulichen Maßnahmen getroffen werden.

Darüber hinaus ist es sehr fraglich, ob dadurch Lärm und Geschwindigkeit, verringert werden können. Die Sicherheit wird durch verengte Fahrbahnen bestimmt nicht erhöht. Der Lärm würde durch Abbremsen und erneutes Anfahren zudem erhöht.

Ortseinfahrt aus Richtung Strotzbüsch: Auch hier ist die Ortstafel relativ spät sichtbar, so dass auch hier eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h ungefähr ab dem Minenkreuz erfolgen wird, damit ein langsames Einfahren in den Ort erfolgen soll. Es weitere Beschränkung der Geschwindigkeit innerorts auf evtl. 30 km/h im Kurvenbereich von Hoff bis Haus Willems wird für nicht notwendig befunden.

An der Trierer- und Koblenzer Straße sollen dann im Frühjahr, Messungen über mehrere Tage durch den LBM (Landesbetrieb Mobilität) durchgeführt werden.

Herr Becker von der VG hat nochmals die losen Kanaldeckel aufgelistet, so dass diese dann auch der Fahrbahn angeglichen werden können.

Elmar Götten

Fassadenanstrich Bürgerhaus

Ihr habt es bestimmt alle schon gesehen: Der dringend erforderliche Fassadenanstrich (Außensanierung) an unserem Bürgerhaus wurde pünktlich zur diesjährigen Kirmes fertiggestellt, und es erstrahlt nunmehr in neuem Glanz!



Insgesamt sind wir deutlich unter den erwarteten und geplanten Kosten geblieben.

Das hat drei Gründe:

1. Die Aktion „RWE vor Ort“ hat uns einen Zuschuss in Höhe von 2.000 Euro zugesagt.



2. Das Bürgerhaus umfasst neben Bürgersaal und Brunnenstube noch das Feuerwehrgerätehaus. Deshalb erhalten wir auch noch eine „Finanzspritze“ von Seiten der Verbandsgemeinde.

3. Nicht zuletzt konnten wir zusätzlich viel Geld einsparen aufgrund der großen Beteiligung vieler freiwilliger Helfer!

Insgesamt wurden 143 Arbeitsstunden Eigenleistung erbracht. Das ist höchst beachtlich und entspricht in etwa einem Geldwert von über 2.000 Euro! Außerdem waren diese selbst ausgeführten Arbeiten Voraussetzung dafür, dass wir die erwähnte Förderung durch die Aktion „RWE vor Ort“ erhalten.

Allen Helfern, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben, möchte ich an dieser Stelle ein Herzliches Dankeschön sagen und Anerkennung aussprechen. Ohne Euch hätte das Projekt nicht umgesetzt werden können. Wir können wirklich stolz darauf sein, dass es in dieser kleinen Gemeinde immer wieder so viele Menschen gibt, die uneigennützig und tatkräftig mit anpacken!

Vielen, vielen DANK!

Leider reicht der Platz in der Dorfzeitung nicht aus, die gemachten Bilder zu zeigen. Deshalb werde ich sie demnächst auf unserer Homepage veröffentlichen.

Elmar Götten

Ein herzliches Dankeschön!

*Anlässlich meines
80. Geburtstages*

*wurde ich reich beschenkt und mit viel Aufmerksamkeit
und guten Wünschen bedacht.*

*Dafür möchte ich mich bei allen Gratulanten
herzlich bedanken.*

*Hier insbesondere bei meiner Familie, den Verwandten,
bei unserem Ortsbürgermeister Elmar Götten und
nicht zuletzt beim Männerchor und der Bläsergruppe.*

Walter Fischer

Digitaler Funk nun auch bei der Feuerwehr Oberscheidweiler

Seit vielen Jahren wird die Einführung digitaler Funkgeräte für die Feuerwehren in Rheinland-Pfalz schon diskutiert. Aber seit einiger Zeit sind nun auch die Feuerwehren der alten Verbandsgemeinde Manderscheid mit den neuen Geräten ausgestattet.

Uns, der Feuerwehr Oberscheidweiler, wurde beim Florianstreifen in Großlittgen durch den Stellvertretenden Wehrleiter Stefan Weiler nun auch ein neues Funkgerät an unseren Wehrführer Klaus Bower übergeben.



Da unsere Feuerwehr noch nie mit einem Funkgerät ausgestattet war, mussten wir unser Personal dafür auch noch ausbilden.

So gratulieren wir Lewis Schneider zum bestandenen Funklehrgang.

Weiterhin hat Kevin Bower den Maschinenlehrgang besucht und bestanden, auch hier einen herzlichen Glückwunsch.

Ein Dank an die beiden Feuerwehrmänner für ihr freiwilliges Engagement.

*Feuerwehr Oberscheidweiler
(Christoph Fischer)*

„Wir sind Weltmeister“

Die UICR (**Union Internationale des Chauffeurs Routiers**) organisiert alle zwei Jahre eine Weltmeisterschaft im Sicherheitsfahren für Lkws und Busse. Um Weltmeister zu werden müssen diverse Theorie- sowie Praxisaufgaben möglichst fehlerlos gelöst werden.

Die diesjährigen Weltmeisterschaften fanden vom 25. bis 28.09. in Polen (Krakau) statt. Die Gastgeber hatten einen recht schönen und fairen Parcours gebaut. Auch die Turnierfahrzeuge, die Mercedes als Hauptsponsor zur Verfügung stellte, waren bestens. Im Nachhinein waren doch eigentlich alle mit der Aufgabenstellung zufrieden. Am Abend dann begann die Weltmeisterschaft mit der offiziellen Eröffnungsfeier, die in einem schönen Schloss ca. 20 Kilometer außerhalb stattfand. Wie die meisten Teams, war auch die deutsche Mannschaft im Hotel Swing untergebracht. Es befand sich in der Nähe des Turnierplatzes, der dadurch auch gut zu Fuß zu erreichen war. Am nächsten Tag, Freitag 26. September 2014, wurde es dann ernst. Für die deutsche Mannschaft wurde um 8.00 Uhr Training angesetzt und gleich danach begannen auch die Wertungsläufe. Leider war das Team vom Wetter nicht begünstigt und es regnete teilweise recht heftig. Andere Nationen hatten da in den beiden Turniertagen mehr Glück.

Gleich nach den Wertungsfahrten ging es dann zum theoretischen Teil der Weltmeisterschaft. Abfahrtskontrolle, Ladungssicherung und ein Fragebogen warteten.

Am Samstag, 27. September 2014, waren alle Wettkämpfe beendet, und die Siegerehrung konnte stattfinden mit Überreichung der wunderschönen Pokale und Medaillen. Die Deutsche Nationalmannschaft hatte allen Grund zum Jubeln, **stellte sie doch mit Peter Wötzel in der Klasse F den neuen Weltmeister**. Mario Kühne wurde Vizeweltmeister in Klasse D und Sören Krause in Klasse F. Auch der dritte Platz in der Klasse B ging mit Hans Dohse an die deutsche Mannschaft.



**WELTMEISTER Peter Wötzel (Einzelwertung)
und die Mannschaft Klasse F.**

Alle deutschen Mannschaften konnten sich ebenfalls feiern lassen. Drei Weltmeisterteams kommen aus Deutschland (Klasse C, D und F), die Mannschaften der Klasse A und B belegten jeweils den dritten Platz. Außerdem gewann Deutschland die Nationenwertung, sodass alle Mitglieder der deutschen Nationalmannschaft 2014 als Weltmeister nach Hause fahren durften. Insgesamt haben 14 Nationen an der Weltmeisterschaft teilgenommen, und die nächste Weltmeisterschaft findet im August 2016 in Finnland statt. Durch den Weltmeistertitel in der Einzelwertung hat Peter Wötzel sich automatisch für die Teilnahme in Finnland qualifiziert.

Lieber Peter: Das ist ja eine supertolle Leistung und Dein bisher größter Erfolg. Trotz körperlicher Handicaps hast Du es allen anderen so richtig gezeigt. Zu Deinem Weltmeistertitel gratulieren wir Dir ganz herzlich und, wer weiß, vielleicht hast Du ja in zwei Jahren in Finnland wieder einen ähnlichen Erfolg. Wir drücken Dir die Daumen!

Elmar Götten



**Sa. 29.11 2014
von 17 – 20 Uhr
im Seminarraum**

Weihnachtsmarkt Mauritushof

**(alle Kinder können an
dem Tag ab 10 Uhr**

zu uns kommen um Weihnachtsdeko selbst zu basteln!)

Verkauf Weihnachtsdeko

(von unseren Kindern selbst gebastelt)

Reiterflohmarkt

**(bringt selbst eure gut-gebrauchten Reitsachen
mit Preisschild mit!)**



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



**Wir freuen uns auf euch!
Mauritushof Oberscheidweiler**



Ortsgemeinde
Niederscheidweiler



Pfarrgemeinde
Nieder-/Oberscheidweiler



Ortsgemeinde
Oberscheidweiler

Veranstaltungskalender 2015 der Ortsgemeinden Nieder- und Oberscheidweiler

| Januar | | |
|------------|--------------|---|
| 03.01.2015 | Samstag | Silvesteraufführung auf dem Mauritushof |
| 04.01.2015 | Sonntag | Sternsinger in Nieder- und Oberscheidweiler |
| 10.01.2015 | Samstag | Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberscheidweiler |
| 15.01.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Oberscheidweiler |
| 24.01.2015 | Samstag | Familienabend in Niederscheidweiler |
| 25.01.2015 | Sonntag | 5. Neujahrs-Siebenschrämturnier in Oberscheidweiler |
| 31.01.2015 | Samstag | Familienabend in Oberscheidweiler |
| Februar | | |
| 08.02.2015 | Sonntag | Faschingsspringen auf dem Mauritushof |
| 12.02.2015 | Dunnischdich | Weiberfastnacht in Oberscheidweiler |
| 16.02.2015 | Moondisch | Rosenmontagszug in Oberscheidweiler |
| 26.02.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Niederscheidweiler |
| 28.02.2015 | Samstag | Jahreshauptversammlung Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Niederscheidweiler |

März

| | | |
|------------|---------|---|
| 01.03.2015 | Sonntag | Seniorentag der Ortsgemeinden |
| 06.03.2015 | Freitag | Generalversammlung des FSV in Niederscheidweiler |
| 22.03.2015 | Sonntag | Theateraufführung (20:00 Uhr) in Niederscheidweiler |
| 23.03.2015 | Montag | Theateraufführung (20:00 Uhr) in Niederscheidweiler |
| 27.03.2015 | Freitag | Theateraufführung (20:00 Uhr) in Niederscheidweiler |
| 28.03.2015 | Samstag | Theateraufführung (20:00 Uhr) in Niederscheidweiler |
| 28.03.2015 | Samstag | Palmstockbasteln in Oberscheidweiler |
| 29.03.2015 | Sonntag | Frühlings-Bouleturnier in Oberscheidweiler |
| 29.03.2015 | Sonntag | Theateraufführung (20:00 Uhr) in Niederscheidweiler |

April

| | | |
|------------|------------|---|
| 05.04.2015 | Sonntag | Theateraufführung (20:00 Uhr) in Niederscheidweiler |
| 06.04.2015 | Montag | Theateraufführung (20:00 Uhr) in Niederscheidweiler |
| 16.04.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Oberscheidweiler |
| 26.04.2015 | Sonntag | Erstkommunion in Niederscheidweiler |
| 27.04.2015 | Montag | Dankamt der Kommunionkinder in Hasborn |

Mai

| | | |
|------------|---------|--|
| 09.05.2015 | Samstag | Liederabend des Kirchenchors in Niederscheidweiler |
| 17.05.2015 | Sonntag | Reitertag auf dem Mauritushof |

| Mai | | |
|------------------|-------------------|--|
| 21.05.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Niederscheidweiler |
| 25.05.2015 | Montag | Senseturnier in Oberscheidweiler |
| Juni | | |
| 14.06.2015 | Sonntag | Tag der offenen Tür auf dem Mauritushof |
| 18.06.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Oberscheidweiler |
| 21.06.2015 | Sonntag | Ewig Gebet der Pfarrei in Niederscheidweiler |
| 21.06.2015 | Sonntag | Firmung der Pfarreiengemeinschaft in Hasborn |
| 27./28.06.2015 | Samstag / Sonntag | Biergartenfest auf der Schutzhütte in Niederscheidweiler |
| Juli | | |
| 16.07.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Niederscheidweiler |
| 18./19.07.2015 | Samstag / Sonntag | Resäckerfest in Oberscheidweiler |
| Juli/August | | Ferienfreizeit des FSV |
| August | | |
| 08./09.08.2015 | Samstag / Sonntag | Sportfest des FSV |
| 13.08.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee und Hl. Messe in Oberscheidweiler |
| 16.08.2015 | Sonntag | Kaffeeklatsch in Oberscheidweiler |
| September | | |
| 26.09.2015 | Samstag | Mitgliederversammlung des Boulevereins in Oberscheidweiler |
| 27.09.2015 | Sonntag | Herbst-Krumpere-Bouleturnier in Oberscheidweiler |

| Oktober | | |
|--------------------|------------|---|
| 03.10.2015 | Samstag | Wandertag des FSV |
| 04.10.2015 | Sonntag | Erntedankfest des Kirchenchors in Niederscheidweiler |
| 11.10.2015 | Sonntag | Hausturnier auf dem Mauritiushof |
| 15.10.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Niederscheidweiler |
| November | | |
| 06.11.2015 | Freitag | Kirmes in Niederscheidweiler |
| 07.11.2015 | Samstag | Kirmes in Oberscheidweiler |
| 08.11.2015 | Sonntag | Kirmesbrunch und Dämmereschoppen in Niederscheidweiler |
| 09.11.2015 | Montag | Kirmes in Oberscheidweiler |
| 11.11.2015 | Mittwoch | St. Martin in Nieder- und Ober- scheidweiler |
| 12.11.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Oberscheidweiler |
| 28.11.2015 | Samstag | Weihnachtsbasar auf dem Mauritiushof |
| Dezember | | |
| 01.-24.12. 2015 | Advent | Zwei Dörfer - Ein Adventskalender |
| 10.12.2015 | Donnerstag | Seniorenkaffee in Niederscheidweiler |
| 31.12.2015 | Donnerstag | Silvesterparty in Oberscheidweiler |

**Jeder Veranstalter freut sich
über eine rege Beteiligung,
und jedes Fest lebt von der Fülle
fröhlicher Menschen!**



Adventskalender 2014

Es ist wieder soweit, das Jahr geht dem Ende zu.
Ab dem 1. Dezember wollen wir wieder einen
Adventskalender der besonderen Art gestalten.

Alle Interessierten aus Niederscheidweiler und
Oberscheidweiler sind herzlich eingeladen am
Donnerstag, 20. November 2014 um 19.30 Uhr in
den kleinen Saal im Bürgerhaus
Niederscheidweiler zu kommen,
damit die Vorbereitungen starten können.

An diesem Abend werden dann auch die jeweili-
gen Nummern für die Advents Fenster gezogen. Es
wird auch festgelegt, wem der Reinerlös der
Veranstaltung zu Gute kommt.
Um Vorschläge wird gebeten!

Solltet Ihr noch Fragen haben, oder am 20.11.14
aus irgendeinem Grund nicht kommen könnt, aber
gerne mitmachen möchtet könnt Ihr Euch bei
Silvia Engel in Niederscheidweiler unter Telefon:
948039 melden!

Veranstalter: FSV Ober- Niederscheidweiler e.V.

Klassentreffen der Schuljahrgänge 1947 bis 1953

Am 11. Oktober trafen sich 26 „Absolventen“ der ehemaligen Volksschulen Ober- und Niederscheidweiler zu einem Klassentreffen auf der Oberscheidweilerer Mühle. Dieses Treffen findet im Abstand von 5 Jahren seit 1984 statt.



Ab 14.00 Uhr trudelten die Teilnehmer ein. Nachdem wir uns gegenseitig begrüßt hatten, und nach den ersten Getränken, spazierten wir im Alfbachtal bis zur Gedenkstätte „Schutzalf“. Hier hat

die Gemeinde Mückeln einen sehr schönen Platz eingerichtet. Nach kurzem Aufenthalt ging es zurück zur Mühle. Hier erwarteten uns unsere „Fußkranken“ und „Nachzügler“. Bei Kaffee und Kuchen wurden alte Bilder ausgepackt, und erste Erinnerungen ausgetauscht. „Erinnerst du dich an.....“



Bei schönem Herbstwetter konnten wir bis Einbruch der Dunkelheit draußen sitzen. Dann ging es zum Abendessen zu den für uns reservierten Plätzen. Familie Gutsch legte sich mächtig ins Zeug um uns zu verwöhnen. Alle waren sehr zufrieden.

Die folgenden Stunden waren ausgefüllt mit Gesprächen über unsere Schulzeit und Jugend. Über die ersten Jahre als Erwachsene, berufliche Werdegänge und Familienleben wurde relativ wenig gesprochen. Bis in die Nacht hatten wir so Gesprächsstoff satt.

Hauptthemen am Abend waren so der Eintritt ins Rentnerdasein (Pensionäre hatten wir auch), und das Vorzeigen von Enkelbildern.



Der harte Kern der Truppe besuchte am Sonntagmorgen den Gottesdienst in Niederscheidweiler, der auch für uns gehalten wurde. Anschließend fahren wir wieder zur Mühle, um uns nach einem Frühschoppen

wieder auf den Heimweg zu machen.

Resonanz: Es war wunderschön. Hoffentlich sehen wir uns in 5 Jahre alle gesund wieder.

Günter Rodermund



Mauritiushof

Reiterpension für Mädchen ab 7 Jahre
54533 Oberscheidweiler



Wir bieten

- Reitstunden für Kinder und Erwachsene
- geführte Ausritte
- Ausbildung von Freizeitpferden
- Ferienhäuschen für bis zu 6 Personen
- Wanderreitquartier

Kontakt:

- 06574 8888
- reiten@mauritiushof.de
- www.mauritiushof.de

**>>>>> dressurmäßiger Reitunterricht
durch eine Reitpädagogin F/N und Trainerin mit B-Lizenz
>>>>> experimentelle Reittherapie
>>>>> Ponyreitstunden: nach Vereinbarung**

Die Feuerwehren der neuen Verbandsgemeinde Wittlich-Land haben gewählt!

Am Montag, den 10. November 2014 waren alle Wehrführer und deren Stellvertreter der neuen Verbandsgemeinde Wittlich-Land nach Greimerath ins Bürgerhaus eingeladen. Durch die Zusammenlegung unserer beiden Verbandsgemeinden war es erforderlich geworden einen neuen Wehrleiter und dessen Stellvertreter zu wählen.

Die Feuerwehren der neuen VG unterstehen dem Bürgermeister. Die Wehrleitung, also der Wehrleiter und seine Stellvertreter, leiten im Auftrag des Bürgermeisters die Freiwilligen Feuerwehren und haben den Bürgermeister in allen Fragen des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe zu beraten.

Es hatten sich um das Amt des Wehrleiters Stefan Christ aus Osann-Monzel und Andreas Becker aus Laufeld beworben. Die Kandidaten hatten die Gelegenheit sich ihren Kameraden vor der Wahl vorzustellen. Die Wahl ergab dann folgendes Ergebnis:

Von den 44 Wahlberechtigten vielen 18 Stimmen auf Andreas Becker und 26 Stimmen auf Stefan Christ, der somit zum neuen Wehrleiter der Verbandsgemeinde Wittlich-Land gewählt wurde. Stefan Christ ist schon seit vielen Jahren Wehrführer in Osann-Monzel und arbeitet im Gefängnis in Wittlich.

Zu seinen beiden Stellvertretern wurden Heiko Ensch, Wehrführer in Burg-Salm, und Andreas Becker, Wehrführer in Laufeld, gewählt. Bürgermeister Denis Junk, sein 1. Beigeordneter Wolfgang Schmitz und der scheidende Kreisfeuerwehrensprecher Willi Herres, gratulierten dem neuen Führungsteam und wünschten gutes Gelingen bei allen anstehenden Entscheidungen der Zukunft.

Wir, von der Feuerwehr Oberscheidweiler, bedanken uns ganz herzlich bei Michael Weiler, welcher uns als Wehrleiter der Verbandsgemeinde Manderscheid viele Jahre bis zu seiner Krankheit begleitet hat und bei seinen Stellvertretern, Stefan Weiler und Andreas Becker, welche uns in der letzten Zeit geführt haben.

Auch ein Dank an Katrin Durchdewald, welche die Feuerwehrsachbearbeiterin in der alten VG Manderscheid war und die Verwaltung nun verlassen hat. Weiterhin hoffen wir auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Führungsteam!

Klaus Bowerl und Christoph Fischer, Feuerwehr Oberscheidweiler

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Anlässlich des Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen am 25. November hat das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben noch einmal auf das seit 2013 bestehende Hilfetelefon aufmerksam gemacht. Durch dieses Hilfetelefon soll all denjenigen die Kontaktaufnahme erleichtert werden, die den Weg zu einer Einrichtung vor Ort scheuen oder sie aus unterschiedlichen Gründen nicht aufsuchen können. Das Hilfetelefon ist kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar.

Die Nummer: 08000 116016

Weitere Informationen gibt es unter „www.hilfetelefon.de“, wo auch Beratung über Chat und E-Mail möglich ist.

Elmar Götten

Stefan
Schäfer Schreinerei
54533 *Oberscheidweiler*

- Innenausbau
- Möbel
- Treppen
- Pakett



Tel.: 0 26 74 / 91 09 95 Fax: 91 09 91

Der Gemeindewald in Oberscheidweiler

Seit vielen Jahrhunderten, aus der germanischen Allmende sich entwickelnd, gehört der Großteil des Waldes auf der Gemarkung Oberscheidweiler der Gemeinde und damit den Bürgern von Oberscheidweiler.

In früheren Zeiten war das Holz, das im Wald wuchs, der einzige Energieträger, der zur Verfügung stand, mit dem man das Haus oder zum Beispiel auch den „Viehkessel“ heizen konnte.

Die Nutzung des Waldes war auch ein wichtiger Bestandteil der Landwirtschaft, weil man insbesondere die Schweineherde des Dorfes zur sogenannten Schmalzweide in den Wald trieb. Alle die im Dorf Schweine hielten, gaben ihre Schweine einem Schweinehirten mit und zur Zeit der Buchen- und Eichenmast fraßen sich die Schweine fett und rund und konnten zu Beginn des Winters geschlachtet werden.

Leider führten diese Nutzungen zu einer extremen Übernutzung des Waldes, so dass zu Beginn des 19. Jahrhunderts nur noch etwa 10 % der heutigen Waldfläche vorhanden waren. Im Jahr 1815 wurde das Erzbistum Trier in den preußischen Staat eingegliedert. Als eine der ersten Maßnahmen wurde eine flächendeckende Forstverwaltung und mit ihr eine ordnungsgemäße Forstwirtschaft eingeführt. Dies war bei der Bevölkerung ausgesprochen unbeliebt, gerade auch in Oberscheidweiler. Wie man alten Beschlussbüchern entnehmen kann, wehrte man sich zum einen heftig gegen den Anbau von Nadelholz und der damit verbundenen Einschränkung beim Vieheintrieb in den Wald und zum anderen beharrte man sehr lange auf dem Recht der sogenannten Streunutzung. Es war üblich, im Stall kein Stroh einzustreuen, da es als Futter genutzt wurde. Man sammelte Laub aus dem Wald und streute dies dem Vieh unter. Diese Praxis führte allerdings zu einer sehr starken Verarmung der Waldböden durch Nährstoffentzug und wurde letztendlich völlig untersagt.

Die Bemühungen der Forstverwaltung in enger Zusammenarbeit mit den Ortsbürgermeistern und Gemeinderäten führten trotz der genannten Bedenken auf Dauer dazu, dass die Waldfläche wieder ihre heutige Größe erreichte und der Zustand der Wälder und des Bodens sich sehr deutlich verbessert hat.

Eine besonders kluge und auch mutige Entscheidung, war dabei der Anbau der Douglasie, einer ursprünglich aus Nordamerika stammenden Nadelbaumart, die heute das wirtschaftliche Rückgrat unserer Betriebe darstellt.

Organisatorisch gehörte Oberscheidweiler seit der Mitte des 19. Jahrhunderts zum Forstrevier Niederscheidweiler und wurde auch von den dort ansässigen Förstern betreut. Dies waren in den letzten ca. 150 Jahren nur vier Förster. Johannes Becker bis Anfang der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts, dann sein Sohn Christian bis 1952, anschließend Rainer Keil bis 1984 und seitdem der aktuelle Revierleiter Franck Neygenfind. Diese äußert geringe Fluktuation und sehr große Kontinuität beim Forstpersonal spricht für eine sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und ihren Förstern.

Franck Neygenfind

Teil 2 folgt in der nächsten Ausgabe unserer Dorfzeitung



Kees GmbH
Brunnenstraße 16
54533 Oberscheidweiler
Tel. 06574/9411-0
Fax 06574/9411-12

Niederlassung Freiburg
Rebenweg 3a,79114 Freiburg
Tel. 0761/4764097
Fax 0761/4764124

Kees

Das individuelle und schlüsselfertige Haus
Fenster • Türen • Alu-Sonderkonstruktionen

- **Beratung • Planung • Ausführung unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche**
- **Komplette Abwicklung bis zur schlüsselfertigen Übergabe**
- **Haustüren • Wintergärten moderne Bauelemente aus Alu**
- **Fenster und Türen aus Alu, Holz/Alu, Holz, PVC**

Fosicht 2015

zur Vorbereitung des kommenden Rosenmontagszuges am 16.02.2015
treffen wir uns am

Freitag, 28.11.2014, um 20:00 Uhr in der Brunnenstube.

Jung und Alt sind herzlich dazu eingeladen!

Mark Rosenbaum

Bald beginnt die Adventszeit

Ihr habt doch sicherlich ein tolles Backrezept für Plätzchen, das Ihr immer schon einmal in die Dorfzeitung bringen wolltet.

Vielleicht auch ein Gedicht, das Ihr besonders schön findet oder eine Geschichte „von freha“?

Kein Problem:

Einfach hier abgeben oder als eMail schicken, und ich werde es hier veröffentlichen.

Elmar Götten



| | |
|------------------------------|--|
| Herausgeber: | Gemeinde Oberscheidweiler |
| Redaktion: | Elmar Götten, Koblenzer Straße 9 54533 Oberscheidweiler |
| Telefon: | 06574 8737 |
| eMail: | <u>dorfzeitung@oberscheidweiler.de</u> |
| Homepage: | <u>http://www.oberscheidweiler.de</u> |
| nächster Erscheinungstermin: | 11.12.2014 |
| Abgabetermin für Beiträge: | 30.11.2014 |